
WICHTIGE HINWEISE

Anmeldungen

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Veranstaltungsnummer, Thema, Vorname, Name, Dienststelle, Dienstanschrift und Bundesland an. Ihre schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an: Akademie für öffentliches Gesundheitswesen, Veranstaltungsbüro, Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf oder Fax: (02 11) 3 10 96-34 oder E-Mail: veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de
Download des Anmeldeformulars: www.akademie-oegw.de
Telefonische Vormerkungen können wir leider nicht annehmen. Für telefonische Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter Telefon (02 11) 3 10 96-41 oder -44 zur Verfügung.
Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie mit allen weiteren Informationen frühestens vier Wochen vor der Veranstaltung.

Teilnahmeentgelt

Teilnehmer/innen der öffentlichen Verwaltungen in den Trägeländern der Akademie (Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein) die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes wahrnehmen, zahlen kein Teilnahmeentgelt.
Für alle anderen beträgt das Teilnahmeentgelt 157,- Euro, das wir Ihnen mit der Teilnahmebestätigung in Rechnung stellen. Bitte überweisen Sie diesen Betrag vor Beginn der Veranstaltung.

Pauschale für Tagungsgetränke

Für die Bereitstellung von Tagungsgetränken fällt eine Pauschale an (4,50 Euro pro Person und Tag). Die Getränkerechnung erhalten Sie zusammen mit der Teilnahmebestätigung.

Unterkunft

Auskunft durch: Touristinfo Oldenburg, Schloßplatz 16, 26122 Oldenburg, Tel.: 0441 / 361 613 66, Fax: 0441 / 361 613 50, E-Mail: info@oldenburg-tourist.de

ANREISE

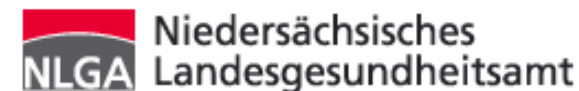
Die Fortbildung findet im großen Saal im ehemaligen Landtagsgebäude, Tappenbeckstraße 1, 26122 Oldenburg statt.
PKW: Für Teilnehmer, die mit dem PKW aus dem nördlichen bzw. westlichen Einzugsgebiet (z. B. WHV, BRA, WST) anreisen, bietet sich bei Nutzung der BAB 293/28 die Abfahrt „Haarentor“ an. Bei der Anreise aus dem südlichen und östlichen Einzugsgebiet (z. B. DEL, Ahlhorn) bietet sich bei Nutzung der BAB 29/28 die Abfahrt „Marschweg“ an. Parkplätze sind rund um das Gebäude vorhanden. Allerdings sind sie bei der Vielzahl an Bediensteten, Besuchern und Anwohnern häufig sehr knapp. Am Westflügel (neben der „Tappenbeckstraße“) befindet sich ein Parkplatz, der nicht durch eine Schranke abgesperrt ist.
ÖNPV: Stadtbus 309 bis Haltestelle Oldenburg, Tappenbeckstr.

Hinweis Bahn Spezial:

An-/Abreise mit dem Veranstaltungsticket der DB schon ab 99 Euro hin und zurück! Infos unter: www.akademie-oegw.de/files/akademie/content/Sonstiges/Angebot_D_Bahn.pdf



Akademie für
öffentliches
Gesundheitswesen
in Düsseldorf



Fortbildungsveranstaltung H8/2015

Niedersächsischer Badegewässertag 2015

für Mitarbeiter/innen aus dem Fachgebiet
Gesundheitsschutz der unteren Gesundheitsbehörden (Gesundheitsämter) und
Mitarbeiter/innen der unteren Wasserbehörden

in Zusammenarbeit mit dem NLGA,
Standort Aurich

**am 19. März 2015
in Oldenburg**

ZIEL UND INHALT

Die Veranstaltung greift die aktuellen Themen, die sich aus der Umsetzung der EU-Badegewässer-Richtlinie und der Badegewässer-Verordnung von Niedersachsen ergeben, auf.

Zu Beginn gibt es dabei einen Rückblick auf die Badesaison 2014 sowie einen Blick über die Landesgrenzen bei der Umsetzung der EU-Richtlinie.

Weiterhin vorgestellt wird das Thema Monitoring und Konsequenzen von *Vibrio vulnificus* in der Nordsee sowie Maßnahmen der Seentherapie.

Ergänzt wird das Programm mit den Themen Verschmutzung von Nord- und Ostsee durch Paraffin und Erfahrungsberichten zur Umsetzung der neugefassten DIN 19643 bei der Badebeckenwasserüberwachung.

Veranstaltungsleitung:

PD Dr. Björn Zietz, MPH (Akademie)

Dr. Katrin Luden (NLGA, Standort Aurich)

Veranstaltungsort:

Ehemaliges Landtagsgebäude, Großer Saal
Tappenbeckstraße 1, 26122 Oldenburg



DONNERSTAG, 19. MÄRZ 2015

- 10:00 Begrüßung
Zietz/Luden/Raulf
- 10:15 Rückblick auf die Badesaison 2014 und Berichterstattung
Garke
- 10:45 Umsetzung der EU-Richtlinie: ein Blick über die Landesgrenzen
Luden
- 11:30 Pause
- 11:45 *Vibrio vulnificus* in der Nordsee – Monitoring und Konsequenzen
Kohls
- 12:15 Grundlagen und Maßnahmen der Seentherapie
Göring
- 13:00 Mittagspause
- 14:00 Verschmutzung von Nord- und Ostsee durch Paraffin
Höfer
- 15:00 Kaffeepause
- 15:15 DIN 19643 neue Parameter Chlorit/Chlorat(Bromat)
– ein Erfahrungsbericht
Gebhardt
- 15:30 DIN 19643 regelmäßige mikrobiologische Untersuchungen
des Filtrats – Erfahrungsbericht
Luden
- 15:45 Erfahrungsaustausch/offene Fragen
alle

gegen 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

REFERENTEN UND MODERATOREN

Garke, Monique
Gebhardt, Dr., Sven
Kohls, Dr., Katharina
Luden, Dr., Katrin

Alle:

Niedersächsisches Landesgesundheitsamt, Standort Aurich
Lüchtenburger Weg 24, 26603 Aurich

Göring, Holger, Dipl. Biologe
KLS Gewässerschutz
Konzepte, Lösungen, Sanierungen im Gewässerschutz
Neue Große Bergstraße 20, 22767 Hamburg

Höfer, Dr., Thomas
Bundesinstitut für Risikobewertung, Fachgruppenleiter
Transport gefährlicher Güter, Abteilung Exposition
Max-Dohrn-Str. 8-10, 10589 Berlin

Raulf, Frank
Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und
Integration
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 2, 30159 Hannover

Zietz, Björn, PD Dr. MPH
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen
Kanzlerstr. 4, 40472 Düsseldorf
Email: zietz@akademie-oegw.de
www.akademie-oegw.de